Bereits in den 1980ern, und somit früher als viele andere, machte er professionelle und vor allem detailreiche Fotos von und in Siebenbürgen. Über Jahrzehnte hinweg hat er das gesamte sächsische Siedlungsgebiet regelmäßig und praktisch flächendeckend im Bild dokumentiert. Die daraus entstandenen Wand-, Postkarten- und Landschaftskalender gelten längst als Klassiker. Getreu dem Motto seines Bildverlages "Wir zeigen die schönen Seiten Siebenbürgens" hat Martin Eichler mit seinen Kalendern, aber auch mit seinen Bildbänden und zahlreichen Ausstellungen das Bild Siebenbürgens wesentlich beeinflusst.

Trägerinnen und Träger des Kulturpreises

1968	Dr. Dr. h. c. Heinrich Zillich
1969	Dr. Dr. Karl Kurt Klein
1970	Prof. Dr. Hermann Oberth
1971	Prof. Dr. Otto Folberth
	Fritz Kimm
	Dr. Hans Wühr
1972	Prof. Dr. phil. Hans Reinerth
	RAGIMUND REIMESCH
1973	Prof. Heinrich Schunn
	Friedrich Krauss
1974	Grete Csaki-Copony
	Prof. Dr. rer. pol. Hermann Gross
1975	Dr. h. c. lic. theol. Karl Reinerth
	DiplIng. Robert Kisch
1976	Annemarie Suckow von Heydendorff
1977	Prof. Hans Fronius
1978	Prof. Harald Krasser
1979	Dr. Richard Kepp
	Dr. Arnold Graffi
1980	Prof. Franz Xaver Dressler
1981	Dr. phil. Hermine Pilder-Klein
	Alfred Hönig
	Dr. Erwin Neustädter
1982	Prof. Dr. med. Heinrich Bredt
	Alfred Csallner
1983	Dr. phil. Hans Mieskes
1984	Hans Meschendörfer
1985	Prof. DiplIng. Gustav Felix Stof
1986	Dr. Ernst Wagner
1987	Dr. Gustav Gündisch
1988	Hans Bergel

FRIEDRICH BÖMCHES VON BOOR

1989

1991	
	WOLF VON AICHELBURG
1992	
1993	Prof. Dr. Walter Miess (Myss)
1994	
	Prof. Dr. h. c. Erich Bergel
1995	5 Prof. Dr. Ing. Dr. Ing. h. c. Hans Marko
1996	Prof. Dr. Dr. h. c. Erich H. Markel
	Bernhard Ohsam
1997	7 Prof. Dr. Walter Biemel
	DiplIng. Arch. Hans Wolfram Theil
	DiplIng. Arch. Kurt Leonhard
1998	3 Oskar Pastior
1999	Prof. Helmut Sadler
	Stefan Heinz Hedrich
2000	Prof. Georg Scherg
2001	Dr. Hans Ambrosi
2002	Prof. Dr. h. c. Walter König
2003	B Prof. Peter Jacobi
2004	4 Dr. Ernst Weisenfeld
2005	5 Prof. Dr. h. c. Dieter Acker
	KMD Adolf Hartmut Gärtner
2006	Dr. Michael Kroner
2007	7 Dr. Hermann Fabini
	Prof. Dr. Paul Niedermaier
2008	
	Dr. Günther H. Tontsch
2009	O KURTFRITZ HANDEL
2010	Prof. Dr. Hermann A. Hienz
	JOACHIM WITTSTOCK
2011	Prof. h. c. Dr. Peter Motzan
	Prof. h. c. Dr. Stefan Sienerth
2012	
	Gert Fabritius
2013	B Prof. Heinz Acker
	Franz Hodjak
2014	
	Dr. Dres. h.c. Christoph Machat
2015	
	Prof. Dr. Dres. h.c. Paul Philippi
2016	
2017	
	Gerhard Roth
2018	
	Prof. Dr. Horst Schuller
2019	
	D. Dr. Christoph Klein
2020	
2021	
	Prof. Dr. Erika Schneider
2023	
	Martin Eichler

Prof. Dr. Ing. Karlheinz Roth



Miteinander schafft Heimat Heimattag der Siebenbürger Sachsen Pfingsten 2023 · Dinkelsbühl

Preisverleihungen



Ehrenstern der Föderation der Siebenbürger Sachsen Siebenbürgisch-Sächsischer Kulturpreis

Pfingstsonntag · 28. Mai · 17.00 Uhr St.-Paulskirche · Nördlinger Straße

EHRENSTERN DER FÖDERATION

Die Mitgliedsverbände der Föderation der Siebenbürger Sachsen – Alliance of Transylvanian Saxons (USA), Bundesverband der Siebenbürger Sachsen in Österreich, Demokratisches Forum der Deutschen in Siebenbürgen, Landsmannschaft der Siebenbürger Sachsen in Kanada, Verband der Siebenbürger Sachsen in Deutschland e.V. – verleihen seit 2009 den Ehrenstern der Föderation. Er wird Personen zuerkannt, die sich um die Belange der Gemeinschaft der Siebenbürger Sachsen in besonderer Weise und über das Wirkungsgebiet eines Mitgliedsverbandes hinaus Verdienste erworben haben.

Dr. Paul Jürgen Porr

Der 1951 in Mediasch geborene Mediziner Dr. Paul Jürgen Porr gehörte nicht nur zu den Gründern des Demokratischen Forums der Deutschen in Rumänien, sondern hat als Vorsitzender des Ortsforums Klausenburg, als Vorsitzender des Siebenbürgenforums sowie als Vorsitzender des Landesforums auch die Interessen



der deutschen Minderheit auf der politischen Ebene stets aktiv vertreten. Die Kooperation mit Partnern im In- und Ausland war und ist ihm dabei ein ganz besonderes Anliegen. In Würdigung seines Einsatzes für die siebenbürgisch-sächsische Gemeinschaft in Siebenbürgen und die erfolgreiche Einbindung des Demokratischen Forums der Deutschen in Siebenbürgen in die Strukturen der Föderation der Siebenbürger Sachsen wird ihm der Ehrenstern der Föderation verliehen.

SIEBENBÜRGISCH-SÄCHSISCHER KULTURPREIS

Er wird als höchste Auszeichnung der Siebenbürger Sachsen seit 1968 von deren Verbänden in Deutschland und in Österreich verliehen. Es werden Persönlichkeiten ausgezeichnet, die sich durch ihr Lebenswerk als Siebenbürger Sachsen oder aber um Siebenbürgen, die Siebenbürger Sachsen und ihre Belange verdient gemacht haben. Er ist dotiert und wurde bisher 85 Persönlichkeiten zuerkannt.

Program m

Johann Gottfried Walther (1684–1748) Lobe den Herren, den mächtigen König der Ehren

Begrüßung

Georg Aescht Vorsitzender Kulturpreisgericht

Ehrenstern der Föderation

Preisträger Laudatio Danksagung Dr. Paul Jürgen Porr Dr. Bernd Fabritius

Anonymus

Es ist das Heil uns kommen her

Siebenbürgisch-Sächsischer Kulturpreis

Preisträger Laudatio Danksagung Konrad Klein Hans-Werner Schuster

Preisträger Laudatio Danksagung Martin Eichler Michael Gross

Johann Gottfried Walther (1684–1748) Nun bitten wir den Heiligen Geist

Musik:

Theo Halmen, Orgel



Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales



Konrad Klein

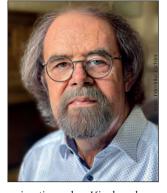
1952 in Hermannstadt geboren, studierte Konrad Klein Germanistik und Rumänistik in seiner Heimatstadt, später Religionswissenschaften in München. Bis 2018 war er Deutschund Religionslehrer in Gauting bei München, daneben ständiger Mitarbeiter der Siebenbürgischen Zeitung.



Konrad Klein ist sicher der aktuell beste Kenner der siebenbürgischen Foto- und Bildgeschichte. Er ist ein Chronist, der selbst als Fotograf seit Jahrzehnten siebenbürgisch-sächsisches Geschehen dokumentiert. Er ist ein Sammler, der zu nahezu jedem Ereignis das passende Bild aus seinem Archiv zur Verfügung stellen kann. Und er ist ein Kulturjournalist, der zahllose Artikel über – zumeist siebenbürgische – Architekten, Fotografen, Maler, Zeichner und andere Künstler oder Persönlichkeiten, aber auch über Kino- und Filmgeschichte geschrieben hat. Nicht nur als Verfasser von Texten und Lieferant von Bildern, sondern auch als (Mit-)Herausgeber hat er mehrere Bücher (mit-)erarbeitet, darunter das Lexikon der Siebenbürger Sachsen.

Martin Eichler

Martin Eichler wurde 1954 in Bützow/Mecklenburg geboren, studierte Theologie in Rostock und Kommunikationsdesign und Fotografie in Darmstadt. Seit 1988 arbeitet er als freier Fotograf mit dem Schwerpunkt Architektur-, Museums- und Reisefotografie.



Siebenbürgen und die Faszination der Kirchenburgen hat er kennengelernt, als er 1973 an die bulgarische Schwarzmeerküste trampte. Seither lässt ihn die Region mit ihrer Landschaft, ihren Kirchen und Kirchenburgen, aber auch ihren Menschen nicht mehr los.